

Blühstreifen im Rebberg

Exkursion



Datum/Zeit: Freitag 3 September 2021, 18:00 Uhr

Treffpunkt: Bergtrotte, 8219 Osterfingen SH

Inhalt

Wie mit vielfältigen einheimischen Wildblumenmischungen eher artenarme Rebberge mehrjährig aufgewertet werden können, soll an dieser Veranstaltung gezeigt werden. Seit 2018 entwickeln das FiBL, Agroscope und OH Samen Blühstreifenmischungen für den Rebbau. Diese sollen nicht nur die Artenvielfalt erhöhen sondern auch die Bodenfruchtbarkeit und Nährstoffversorgung der Reben verbessern und gleichzeitig eine konkurrenzarme Pflanzendecke bieten. Die Mischungen enthalten zudem spezielle Arten für Nützlinge und Bestäuber und tragen zur Erhaltung der Insektenvielfalt bei. Die Mischungen werden an vielen Standorten zwischen der Bündner Herrschaft und dem Genfersee getestet.

Wir werden uns vor Ort ein Bild von der Vielfalt dieser Mischungen machen und ihre Vorteile für den Weinbau aufzeigen. Ausführlich werden wir auf das Thema Ansaat und Pflege der Blühstreifen eingehen und ein paar Maschinen vorstellen mit denen die Saat und Pflege gut gelingt. Die Winzer vor Ort werden Ihre praktischen Erfahrungen und Tipps weitergeben.

Als Abschluss der Veranstaltung wird ein Apéro mit Imbiss offeriert.

Kursleitung/Auskünfte

- Bea Steinemann (FiBL), 078 724 17 71

Referenten

- Matthias Richli und weitere Praktiker
- Katja Jacot (Agroscope)

Kosten

Gratis

Anmeldung erwünscht bis 2. September 2021

<https://anmeldeservice.fibl.org/YdGWy>

Anmeldung

Kurssekretariat FiBL, Stefanie Leu

Ackerstrasse 113 / Postfach 219

5070 Frick, Schweiz

stefanie.leu@fibl.org , www.fibl.org

Treffpunkt: Bergtrotte 8219 Osterfingen SH

